
Zentralkommission für
die Lehrabschlussprüfungen
der NKG

Wirtschaft und Gesellschaft

Dokumentation

Lehrabschlussprüfungen 2007
für Kauffrau/Kaufmann
Erweiterte Grundbildung (E-Profil)

Serie 2/3

Diese Prüfungsaufgabe darf 2007 nicht im Unterricht verwendet werden. Die Zentralkommission hat das uneingeschränkte Recht, diese Aufgabe für Prüfungs- und für Übungszwecke zu verwenden. Eine kommerzielle Verwendung bedarf der Bewilligung des Autors, des Inhabers des Urheberrechtes. ©

HAG 4003a - 7000

Inhaltsverzeichnis

1	Fallbeispiel Metzgerei Meili AG	1
1.1	Unternehmung	1
1.1.1	Geschichtlicher Hintergrund	1
1.1.2	Situation heute	1
1.2	Marktleistung	2
1.3	Markt	2
1.3.1	Eigene Marktstellung	2
1.3.2	Marktbeurteilung	2
1.4	Management	2
1.4.1	Verwaltungsrat	2
1.4.2	Geschäftsleitung	2
1.4.3	Revisionsstelle	2
1.5	Finanzen	2
1.5.1	Finanzierungskonzept	2
1.5.2	Verpflichtungen	2
	Presseartikel zum Gammelfleischskandal	3
	Kaufvertrag	4
	Belege	5
	Kontenplan Metzgerei Meili AG	10

1 Fallbeispiel Metzgerei Meili AG

1.1 Unternehmung

(Auszug aus dem Businessplan der Metzgerei Meili AG, Kirchweg 12, Wängi)

1.1.1 Geschichtlicher Hintergrund

Am 1. Februar 1925 hat Rudolf Meili eine Metzgerei als Einzelunternehmung unter der Firma *Metzgerei Rudolf Meili* gegründet.

Im Jahr 1955 hat er sein Geschäft an seinen Sohn Fredi Meili überschrieben. Dieser führte sie unter der Firma *Metzgerei Fredi Meili* weiter.

In den frühen Siebzigerjahren waren viele kleinere Metzgereien infolge Absatzschwierigkeiten gezwungen, ihre Geschäfte zu schliessen. Die *Metzgerei Fredi Meili* hat 1972 eine weitere Metzgerei in Lommis und 1976 eine Metzgerei in Matzingen dazugekauft.

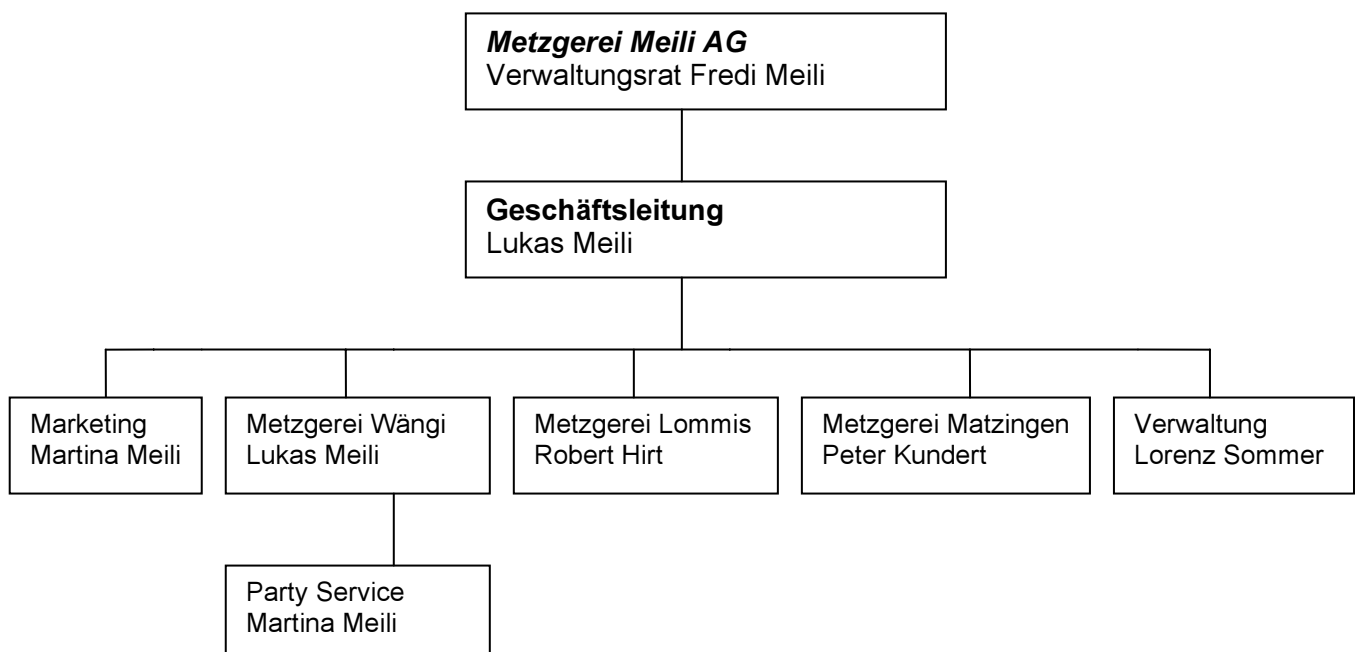
Fredi Meili hat 1985 den Metzgereibetrieb in Wängi um einen Party Service erweitert.

Heute ist bereits die dritte Generation im Geschäft tätig. Um die Übergabe des Geschäftes an die dritte Generation zu erleichtern, hat man am 30. April 1999 die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft durchgeführt. Sie heisst jetzt *Metzgerei Meili AG*.

Das Hauptgeschäft der *Metzgerei Meili*, der Party-Service in Wängi sowie die beiden Filialen in Lommis und Matzingen geniessen in dieser Gegend einen sehr guten Ruf und die Unternehmung erzielt eine ansehnliche Rendite.

1.1.2 Situation heute

An der *Metzgerei Meili AG* besitzen Fredi Meili 80%, sein Sohn Lukas Meili 10% und seine Tochter Martina Meili 10%. Fredi Meili ist nur noch als Verwaltungsrat in der Unternehmung tätig. Lukas Meili hat die Leitung der Metzgerei übernommen und Martina Meili leitet als kreative Köchin den Party-Service. Die beiden Filialen werden von zwei angestellten Metzgern geführt.



1.2 Marktleistung

Die *Metzgerei Meili AG* handelt mit Fleisch aus der Region und Wurstwaren und bietet daneben ein reiches Sortiment an anderen Handelswaren, wie Saucen, Suppen, Gewürze usw. an. Der Party-Service liefert warme und kalte Speisen, Getränke dazu Teller, Besteck und Gläser aus und holt diese ungewaschen wieder ab.

1.3. Markt

1.3.1 Eigene Marktstellung

Die *Metzgerei Meili AG* ist der einzige Party-Service in dieser Region. Die Metzgereien bedienen eine anspruchsvolle Kundschaft, die Wert auf Qualität und Beratung legen.

1.3.2 Marktbeurteilung

Nach all den Skandalen im Fleischhandel (Gammelfleisch, Rinderwahnsinn usw.) rechnet man damit, dass die Konsumenten in Zukunft vermehrt im Fachhandel mit genauer Herkunftsangabe des Fleisches einkaufen.

1.4. Management

1.4.1 Verwaltungsrat

Fredi Meili, Werdstrasse 9, 9545 Wängi

1.4.2 Geschäftsleitung

Martina Meili, Party-Service, 9545 Wängi

Lukas Meili, Geschäftsleitung, Metzgerei in Wängi, 9545 Wängi

Robert Hirt, Metzgerei in Lommis, 9506 Lommis

Peter Kundert, Metzgerei in Matzingen, 9548 Matzingen

1.4.3 Revisionsstelle

Fritz Müller Treuhand, Ruediweg, 8404 Winterthur

1.5 Finanzen

1.5.1 Finanzierungskonzept

Die *Metzgerei Meili AG* verfügt über ein Aktienkapital von CHF 500'000.– und Reserven von CHF 60'000.–.

Der Eigenfinanzierungsgrad beträgt 70%.

1.5.2 Verpflichtungen

Auf der Liegenschaft in Wängi lastet eine 1. Hypothek über CHF 100'000.–, Zinssatz 2.5%.

Presseartikel zum Gammelfleischskandal

NZZ Online

Neuer Fleischskandal in Deutschland

Landesweite Durchsuchungen

Nach Bekanntwerden eines neuen Fleischskandals in Deutschland sind in mehreren Bundesländern insgesamt 15 bis 20 Fleisch verarbeitende Betriebe durchsucht worden. Sie könnten verdorbenes Fleisch gekauft und weiter verarbeitet haben.

(sda/dpa) Es bestehe die Befürchtung, dass sie von dem Betrieb im niedersächsischen Lastrup, der als Zwischenhändler auftrat, verdorbenes Fleisch übernommen haben, sagte eine Sprecherin des Justizministeriums in Hannover am Freitag.

Es «stank zum Himmel»

Die Behörden hatten bei der Firma 20 Tonnen möglicherweise verdorbenes Geflügelfleisch sowie Unterlagen und Computer beschlagnahmt.

Der Verdacht gegen den Betrieb in Lastrup hat sich bereits bei der Untersuchung einer ersten Probe bestätigt. Das sicher gestellte Geflügelfleisch «stank zum Himmel», teilte das Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit in Oldenburg mit.

Verdorbenes Fleisch verkauft

Ausser in sechs weiteren niedersächsischen Betrieben gab es nach Angaben des Justizministeriums in Hannover auch Durchsuchungen in Nordrhein-Westfalen, Bremen, Berlin und Süddeutschland.

Die inzwischen geschlossene Firma in Lastrup steht im Verdacht, grosse Mengen verdorbenes Geflügelfleisch in den Handel gebracht zu haben. Eine Mitarbeiterin hatte den Behörden einen Hinweis gegeben.

In Deutschland laufen derzeit die Ermittlungen in zwei weiteren Fleischskandalen. Beim einen wurden in Bayern für den Verzehr untaugliche Fleischabfälle umdeklariert und zur Lebensmittelherstellung weiterverkauft.

Im zweiten Fall hatte die Handelskette «real» Fleisch mit abgelaufenem Verfallsdatum umetikettiert und wieder verkauft.

Diesen Artikel finden Sie auf NZZ Online unter: <http://www.nzz.ch/2005/11/04/vm/newzzEFMN7IGJ-12.html>

Copyright © Neue Zürcher Zeitung AG

Kaufvertrag

Verkäufer:	Garage Hans Mäschli Bahnhofstrasse 13 8350 Elgg
Käufer:	Metzgerei Meili AG Kirchweg 12 8367 Wängi
Gegenstand:	Mercedes VITO 109 CDI Vorführwagen, weiss 8'500 km
Garantie / Leistungen:	Werksgarantie bis 100'000 km Kostenloser Service bis 100'000 km 4 Sommerräder, Continental 4 Winterräder, Continental
Preis inkl. 7,6% MWST:	CHF 27'500.–
Zahlungsbedingungen:	30 Tage netto Bei Zahlung innert 10 Tagen gewähren wir einen Skonto von 1%
Übergabe:	12. Mai 2007 Garage Hans Mäschli Bahnhofstrasse 13 8350 Elgg

Belege**Beleg 1****Metzgerei Meili AG**

Metzgerei Lommis

Vetterstrasse 19

9506 Lommis

Tel. 052 375 05 80

Gasthof Hirschen
Hauptstrasse 45
9506 Lommis

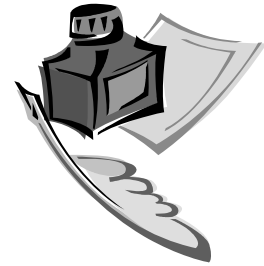
Lommis, 4. Mai 2007

Rechnung 620486MWST-NR. **193 875**Auftrag: **620486**

Text	Menge	Preis	Betrag
Schweinefilet	4 kg	48.–	192.–
Kalbsleber geschnetzelt	1,2 kg	42.–	50.40
Spätzli hausgemacht	5 kg	12.–	60.–
Total			302.40
2.4 % Mehrwertsteuer			7.25
Total			<u>309.65</u>

Zahlungsbedingungen: 30 Tage netto

Besten Dank für Ihren Auftrag.

Beleg 2**Papeterie Petermann
Bahnhofplatz 8
8353 Elgg**

Metzgerei Meili AG
Filiale Wängi
Vetterstr. 19
9545 Wängi

Rechnung Nr. 18067 Elgg, 10. Mai 2007

Kunden-Nr.: 3476
MwST Nummer: 551.216

Kopierpapier
5 Pack à 500 Blatt CHF 39.50
(80g pro m²)

Toner CANON XS 3478 CHF 199.30

Sub-Total	CHF	238.80
MWST 7.6%	CHF	18.15
Total	CHF	<u>256.95</u>

Zahlbar innert 30 Tagen rein netto

Beleg 3

MEDION AG
Dorfplatz 5
8355 Aadorf
Tel. 052 365 08 67

1 Laserdrucker CHF 298.–
 CANON MF 3110

(Inkl. MWST 7.6%)

BAR CHF 300.–

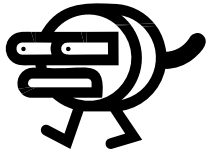
Zurück CHF 2.–

21. 05. 07 16:25

Re-Nr. 5836753683458

Der Computerspezialist in ihrem Dorf.
Es bediente Sie Robert Huber

Danke für ihren Einkauf.

Beleg 4**Elektro Franz**

Bodenweg 34
9500 Wil
Telefon 071 911 91 91
E-Mail elektro-franz@bluewin.ch

Metzgerei Meili AG
Vetterstrasse 19
9545 Wängi

Rechnung 56708

MWST-NR. 193 875
Auftrag: 56708

Wil, 22. Mai 2007
Kunden-Nr.: 6781

**Schalter für Kühlanlage in Tableau einbauen,
verdrahten und Abdeckstreifen anpassen.**

EB Netzschalter 1L 16A NEFA 16-plus-S Kontrollleuchte	CHF	143.50
Draht einzel T 1.5	CHF	6.25
Klemmsätze 3x2.5 mit Verdrahtung und Anschlüsse beidseitig	CHF	66.05
Servicemonteur inkl. Service- fahrzeug 2.75h	CHF	246.50
Total	CHF	462.30
Mehrwertsteuer 7.6%	CHF	35.15
Total	CHF	497.45

Zahlbar innert 30 Tagen

Beleg 5

Metzgerei Meili AG
Vetterstrasse 19
9545 Wängi

Möbelhaus Mengeu

Kreuzstrasse 35
8500 Frauenfeld
Tel. 052 678 78 89

Frauenfeld, 29. Mai 2007

Rechnung

2 Hängeregistraturschrank BISLEY Doppelbahnig Din A4 Alusilber Nr. 11981	CHF	1'870.-
--	-----	---------

Total inkl. 7.6 % MWST	CHF	1'870.-
-------------------------------	------------	----------------

Kontenplan Metzgerei Meili AG

1 AKTIVEN	2 PASSIVEN	3 BETRIEBSERTRAG AUS LEISTUNG/ LIEFERUNG	7 BETRIEBLICHE NEBENERFOLGE
10 Umlaufvermögen	20 Fremdkapital kurzfristig	3210 Warenertrag Wängi (Handelsertrag)	7400 Ertrag aus Finanzanlagen (Wertschriftenenertrag)
100 Flüssige Mittel und Wertschriften	2000 Kreditoren (Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen)	3220 Warenertrag Lommis (Handelsertrag)	7410 Aufwand aus Finanzanlagen (Wertschriftenaufwand)
1000 Kasse	2003 Verbindlichkeiten für Sozialversicherungen	3230 Warenertrag Matzingen (Handelsertrag)	7500 Ertrag aus betrieblichen Liegenschaften
1010 Post	2200 geschuldete MWST (Umsatzsteuer)	3600 Dienstleistungsertrag	7510 Aufwand aus betrieblichen Liegenschaften
1020 Bank (Kontokorrent)	2230 Dividendenschuld	3900 Verluste aus Forderungen (Debitorenverluste)	7900 Gewinne aus Veräußerung von Anlagevermögen
1060 Wertschriften	2300 Transitorische Passiven (Passive Rechnungsabgrenzung)		
110 Forderungen	24 Fremdkapital langfristig	4 AUFWAND FÜR MATERIAL UND WAREN	8 AUSSERORDENTLICHER UND BETRIEBSFREMDER ERFOLG
1100 Debitoren (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen)	2400 Bankdarlehen	4210 Warenaufwand Wängi (Handelswarenaufwand)	800 Ausserordentlicher Erfolg
1109 Debitore (Wertberichtigung Forderungen)	2440 Hypotheken	4220 Warenaufwand Lommis (Handelswarenaufwand)	8000 Ausserordentlicher Ertrag
1170 Debitor Vorsteuer	28 Eigenkapital	4230 Warenaufwand Matzingen (Handelswarenaufwand)	8010 Ausserordentlicher Aufwand
1176 Guthaben Verrechnungssteuer	280 Eigenkapital - Aktiengesellschaft	4600 übriger Materialaufwand	890 Steuern
120 Vorräte	2800 Aktienkapital		8900 Steueraufwand
1200 Vorräte Handelswaren	2900 Gesetzliche Reserven	5 PERSONALAUFWAND	9 ABSCHLUSS
1210 Vorräte Rohstoffe	2990 Gewinn-/ Verlustvortrag	5200 Lohnaufwand	9000 Erfolgsrechnung
130 aktive Rechnungsabgrenzung		5700 Sozialversicherungsaufwand	9100 Bilanz
1300 Transitorische Aktiven (aktive Rechnungsabgrenzung)		5800 übriger Personalaufwand	
14 Anlagevermögen		6 SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	Anmerkung:
140 Finanzanlagen		6000 Raumaufwand	Früher übliche Bezeichnungen sind kursiv gedruckt
1440 Aktivdarlehen		6100 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE)	
150 Mobile Sachanlagen		6200 Fahrzeugaufwand	
1500 Maschinen und Apparate		6300 Sachversicherungsaufwand	
1510 Mobiliar und Einrichtungen		6400 Energie- Entsorgungsaufwand	
1520 EDV Anlagen		6500 Verwaltungs- und Informatikaufwand	
1530 Fahrzeuge		6600 Werbeaufwand	
1539 Wb Fahrzeuge		6700 übriger Betriebsaufwand	
1540 Werkzeuge und Geräte		6800 Finanzaufwand (Zinsaufwand)	
160 Immoblie Sachanlagen		6850 Finanzertrag (Zinsertrag)	
1600 Liegenschaften (Immobilien)		6900 Abschreibungen	